



BIBELGEMEINDE BERLIN

Sonntag, 27.02.2022

„Und es ist in keinem anderen das Heil; denn es ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, in dem wir gerettet werden sollen!“

—Apg 4,12 —

Gottesdienstablauf

042 „Gott, mein Herr“

Begrüßung

Schriftlesung: 2. Mose 36,1-19

Anbetung:

268 „Näher, noch näher“

612 „Seht her, sein Knecht“

562 „Christus ist auferstanden“

Predigt:

„Alles gut! Ende gut?“

(Markus 16,9-20)

191 „Seid nicht bekümmert“



Bibelgemeinde Berlin e.V.

Wustrower Straße 52, 13051 Berlin

www.bibelgemeinde-berlin.de | www.hermeneutik.info

IBAN: DE 39 1001 0010 0012 3301 02 | **BIC:** PBNKDEFF100

Das Passwort für das WLAN Bibelgemeinde-Gast lautet: Lb-gaS-j



1) Das gute _____

2) Das zweifelhafte _____

(9-20)

Termine

Mittwoch, 02.03.2022: 18 Uhr GemeindeLeben in der Wustrower Str.

Freitag, 04.03.2022: 16 und 19 Uhr Wachstumsgruppen an verschiedenen Orten

Sonntag, 06.03.2022: 15 Uhr Gebetsstunde, 16 Uhr Gottesdienst (Wustrower Str.)

Aufgaben zur persönlichen Vertiefung/ für die Wachstumsgruppen

1. Wie erklären wir die Ungewissheit über das Ende des Markus-evangeliums? Welche Tatsachen müssen wir kommunizieren, damit einem jungen Gläubigen beim Hinweis auf Textschwierigkeiten, das Vertrauen in das Wort Gottes nicht verloren geht?
2. Wie kann man mit dem Text (Markus 16,9-20) umgehen? Welche Gefahr besteht, wenn man aus diesem Text Lehren ableitet? Welche Sonderlehre könnte man aus dem Text ableiten?
3. Lobe und danke dem Herrn, dass sein Wort zuverlässig und deutlich ist und dass es dir ein "gutes Ende" für dein Leben garantieren kann!

Gebetsanliegen

1. Ich danke DIR, Jahwe, für DEIN lebendig-machendes Wort! Danke für die Zuverlässigkeit all DEINER Worte! Hilf mir bitte DEINEM Wort beständig zu glauben und gib mir die Weisheit, die Wahrheiten DEINES Wortes in meinem Leben anzuwenden.
2. Danke, lieber Vater, dass ich auf die Erlösung meines Todleibes hoffen kann!
3. Lieber Vater, ich bete, dass DU mir in dieser Woche hilfst, richtig zu denken. Hilf mir auch richtig zu sprechen und stelle du selbst eine Wache an meinen Mund!